
Der Oktober-Shake (die eisige Leidi)

Zutaten: Einige (circa drei bis eventuell
sechs oder sieben) Eiswürfel,

ein wenig (vielleicht etwa drei oder
vier Kaffelöffel) Zucker

ein Glas (aus Glas)

Wasser (kalt und rein)

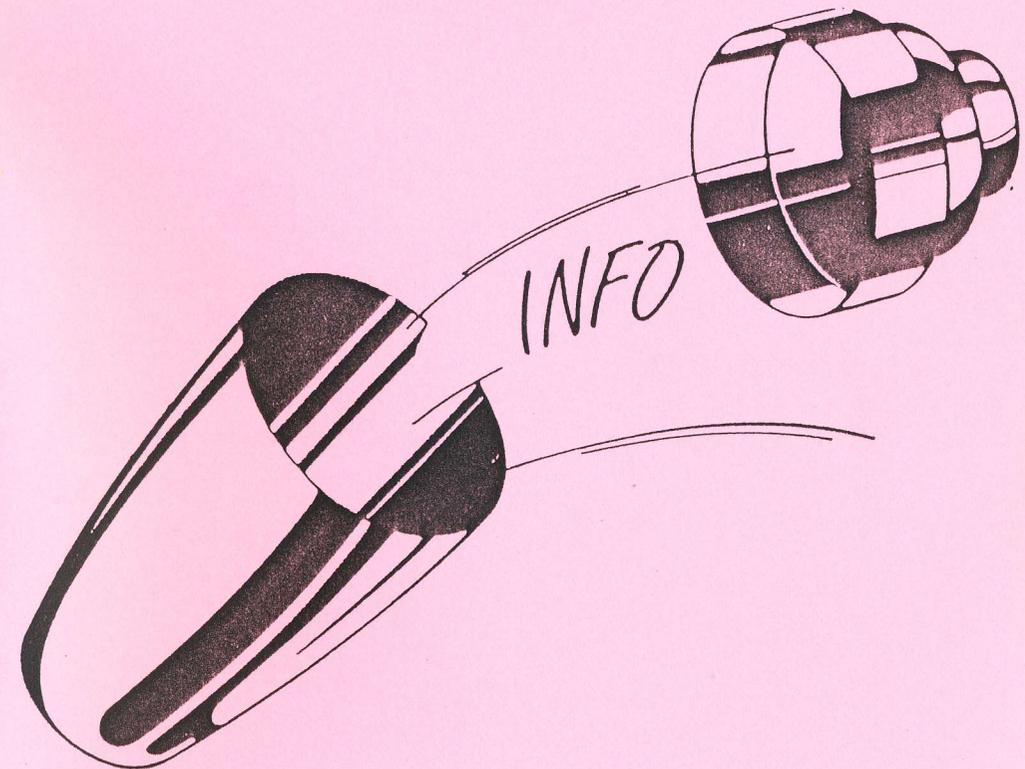
eine Pfanne (hitzebeständig)

eine Zitrone (saftig)

ein paar Beutel Lindenblütentee
(Achtung, die mit Schnürli!)
ein Kühlschrank (kalt)

Zubereitung: Man gebe das Wasser in die Pfanne
und erhitze das Ganze bis dass das
Wasser sprudelt vor kochen. Dann
füge man die Teebeutel hinzu und
lasse sie recht ordentlich ziehen.
Die so entstandene Brühe im Kühl-
schrank tüchtig kühlen lassen, das
Glas benetzen und umgestülpt im
Zucker drehen, die gekühlte Flüssig-
keit hineingeben und mit Zitrone
abschmecken, fertig!
Ideal nach dem Training!

N R. 5
O K T O B E R 1 9 8 7



CRAZY
SHAKERS

Rock'n'Roll Club Zürich

Das Info des Crazy Shakers Rock'n'Roll-Club Zürich erscheint mehr oder weniger zweimonatlich und wird an alle Clubmitglieder verschickt oder zumindest so ähnlich.

Redaktion: René Balzano

Druck: Roli Denzler

Graphische Gestaltung: Dani Schranz

Freie Mitarbeiter: sämtliche Clubmitglieder !

Beiträge können/sollen/müssen der Redaktion oder einem Vorstandsmitglied abgegeben werden.

Sämtliche Beiträge müssen **maschinengeschrieben** auf A4 eingereicht werden, wobei die **seitlichen Ränder** mindestens folgende Breite haben sollen:

Links 3.5 cm, rechts 3.5 cm, oben 3.5 cm, unten 4.5 cm.

Redaktionsschluss für Info Nr. 6/87 ist Dienstag, der 17. November 1987.

<u>INHALT:</u>		Seite	
- Editorial		2	
- Trainingsweekend		3	
- Neulich im Vorstand...		5	
- Ferienaktivitäten		6	
- Greenhorn		10	
- Turniere		11	
- RICY News		14	
- Bergün		19	
- Post		20	
- Paarungsecke		22	
- Monatsdrink		23	

Gratuliere! Das war ja schon beinahe fast ganz so fleissig wie wir's uns wünschen. Volle dreieinhalb Berichte in diesem Info wurden mehr oder weniger freiwillig von ein paar arbeitswütigen Clubmitgliedern fixfertig maschinengeschrieben abgeliefert! Wer sich noch nicht zu jenen Pionieren zählen darf, ist schon beinahe 'out'...

All den Fleissigen sei also ein geschaktes Danke ausgesprochen in der Hoffnung, dass die Beispiele Schule machen werden.

Das Clubinfo ist nun bereits in einer frühen Phase der Pubertät: Es wächst und setzt langsam Fett an. Nachdem die Quantität nun ihr vorläufiges Plansoll erreicht hat, geht es jetzt um die Qualität (der Schönheitsfimmel beginnt in der mittleren Pubertät..): Viel Text ist ja schön und gut, aber im Zeitalter von Asterix und Comix gehört auch das Bild zum Text. Nun kann also die zweite Hälfte von Euch Einsatzwilligen in Aktion treten und uns mithelfen, die öden Buchstabengequälten Seiten mit kleinen Signeten, Zeichnungen, Gags aller Art aufzulockern. Schnipsel, Fotos und Manuskripte nehme ich jederzeit gernstens entgegen!

Also, was stark begonnen hat darf nicht einmal schwach nachlassen. In diesem Sinne bereits jetzt vielen Dank für Eure nächsten Beiträge!

Roli



zweites
internationales
trainingsweekend
von zürich



Unter dem Motto 'Verband trifft Plausch' organisiert der Rock'n'Roll Club CRAZY SHAKERS am 12./13. März 1988 das zweite internationale Trainingsweekend von Zürich.

Anmeldung und genaue Information über die Kontaktadresse R.Röthlisberger, Sonnenbergstr. 7, CH-8800 Thalwil



Trainingsweekend

Das 2. Internationale Trainingsweekend, organisiert durch den Rock'n'Roll Club Crazy Shakers, findet am 12./13. März 1988 statt.

- Motto:** Verband trifft Plausch.
- Modus:** In Abänderung zum letzten Weekend können alle Teilnehmer Ihr individuelles Programm zusammenstellen.
- Teilnehmer:** Angesprochen sind alle Tänzer, Verband- wie Plauschpaare. Ein Austausch von Ideen und ein Blick über den Zaun ist eines der Ziele dieses Weekends.
- Trainer:** Wiederum haben wir ein internationales Trainerfeld engagiert.
- Wo:** Kantonsschule Oerlikon in Zürich. Genügend Turnhallen und Aufenthaltsräume stehen zur Verfügung. Auch für die Infrastruktur wie Duschen, Umkleieräume und die Verpflegung ist gesorgt.
- Themen:** Fusstechnik, Akrobatik, Turniervorbereitung, aber auch Informationen über Physiotherapie, Turnierkleidung und weitere Probleme rund um's Rock'n'Roll-Tanzen.

Weitere Unterlagen für Interessierte sind erhältlich bei:

Roger Röthlisberger
Sonnenbergstrasse 7
CH-8800 Thalwil

Also, sofort Datum rot anstreichen und uns Dein Interesse anmelden.

Bis bald

Crazy Shakers, Zürich

Trainingsweekend, RICY-Cup-Final; dies sind, eigentlich nach wie vor, die Hauptzeitfresser unserer Vorstandssitzungen (einmal abgesehen vom kulinarischen Traktandum...).

Für das Trainingsweekend 1988 stehen bereits viele Trainer fest. Wie Ihr in diesem Info seht, ist auch die Werbekampagne angelaufen, was heisst, dass die ganze Welt von unseren Informationsblättern überhäuft wird. Wenn man bedenkt, dass diese grösstenteils zwischen Geisterstunde und Frühstück entstanden sind, so sind sie doch noch ganz gut gelungen, oder...?

Der RICY-Cup-Final 1988, eigentlich ebenfalls ein Grossanlass, lässt uns mittlerweile alten Organisationshasen schon beinahe kalt. Ohne grössere Probleme dürften wir denn wohl auch Eure Mitarbeit als Helfer angeboten bekommen, oder...?

Die beiden Greenhörner gingen mit positivstem Echo über die Bühne, die nächsten sind bereits geplant, womit wiederum eine neue Institution ins Clubleben eingebaut wäre.

Was die Plauschmeisterschaft 1987 angeht - jawohl, das gibt es tatsächlich, ein Anlass der nicht von den Crazies organisiert wird! - liegen im Training Anmeldeformulare auf. Anmeldeschluss ist demnächst!

Alle übrigen Neuigkeiten findet Ihr im Info.

Bis bald

Reuo

Sommerplausch 87

Nun ist der Sommer endlich mit vollster Pracht und allen Attributen, wie Hitze, überfüllten Badeanstalten und Wespen auch in Zürich eingetroffen. Der ideale Zeitpunkt also für eine Berichterstattung über unser Sommerferienbeschäftigungsprogramm für alle Daheimgebliebenen. Denn- wer hätte etwas anderes erwartet? - während sich der grössere Teil der Schweizerbevölkerung irgendwo in der Fremde an einem Strand in der Sonne ahlte, taten die in der Heimat verbliebenen Crazys nicht etwa nur dasselbe im heimischen Garten, nein, selbst bei 35 Grad im Schatten standen sie punkt 19⁰⁰ mit blendender Laune und braun- bis rotgebrannt vor dem Schulhaus Bachtobel. Dort wurde nun also beraten, besprochen oder auch ganz einfach bestimmt; was der Abend so alles bieten sollte. Vorschläge wie Eisschlemmen, "Pedaloböteln", Pizzen oder Tanzen fanden verständlicherweise jede Menge Zustimmung. Aber auch Unbekannteres wurde nach anfänglichen Vorurteilen ins Programm aufgenommen. Bowling zum Beispiel, meinten Einige sei dem etwas volkstümlichen Kegeln zu ähnlich und doch krachen wir eines Dienstagabends auf, um die Zürcher Bowlingbahnen zu erobern. Aber am Ziel angelangt gab bereits die Hälfte des Eroberungstrupps auf, mit der Begründung eine Pizzacalzone würde wohl eher ihrem Geschmack entsprechen. Diejenigen, die vom Mut noch immer nicht verlassen worden waren, bezogen, jeder in seiner speziellen Grösse, ein wunderschönes rot-schwarz-grünes Paar Schuhe aus feinstem Leder, die mich entfernt an Entenfüsse erinnerten. Nachdem Jeder auch noch die seiner Daumengrösse entsprechende Kugel gefunden hatte,

konnte der Anfängerkursus beginnen. Denn, seiner Natur entsprechend konnte Dani das Belehren und Korrigieren logischerweise nicht lassen. Seine gute Ratschläge hätten vermutlich jedoch mehr Eindruck gemacht, wenn er sie selbst auch befolgt hätte. Obwohl der gute Wille da war, gab er jedes Mal ein Beispiel dafür, wie man es eben nicht machen sollte. Kurz darauf trat auch Sheila, wegen der Parkplatzsuche etwas verspätet, unserem erlesenen Kreis bei. Unverdrossen begab sie sich aufs Parkett, ergriff eine silberne Kugel, die es ihr wohl des Glanzes wegen angetan hatte, und schleuderte sie gegen die Keulen. Den Hinweis, dass sie soeben das kostbare Privateigentum eines auf der Nebenkahn spielenden Koreaners - der im Moment mit einem Hamburger von Mc Donald's beschäftigt war - benutzt habe, tat sie mit einem charmannten Lächeln in dessen Richtung und der Bemerkung: "die chunt ja sowiso wider zruugg." ab. Mit der Zeit stellte sich eindeutig heraus, wer ein Bowlingtalent ist, und wer nicht. Daniela, Eva und ich legten einen deutlichen Linksdrang an den Tag, während Nino als ausgesprochener Profi auftrat. Mit ruhiger Hand liess er die Kugel jedes Mal präzise ins Ziel rollen. Frustrationen blieben uns trotzdem erspart, da selbst ein alter Bowlinghase wie Dani seine Treffsicherheit nicht ins recht Licht zu rücken vermochte. So trug Nino, wie so oft, souverän den Sieg davon. Nachdem wir unser elegantes Schuhwerk mit einem Wehmutsseufzer wieder abgegeben hatten, traf man sich zur Lagebesprechung vor dem Lokal. Nur einige Unermüdete traten noch den Weg zum P1 an um dort das Tanzbein zu schwingen. Der grössere Teil zog es jedoch vor ausgegrenzte Schultern, überfüllte Mägen und verbrannte Haut zuhause auszukurieren. Und so ging ein weiterer von vier absolut crazygen Sommerabenden zu Ende.

MICHELE

FERIENAKTIVITÄET IV

Wie abgemacht besammelten wir uns um 20 Uhr beim Schulhaus Bachtobel. Nach den üblichen Diskussionen was man(frau) zu tun gedenke, einigten wir uns auf Minigolf. Da Petrus nicht ganz mitmachte, pilgerte die ganze Crazy-Sippschaft nach Basserdorf (gedeckte Anlage) - mit dem Auto notabene. Nach eingehender Material-, sprich Schlägerwahl, konnte so gegen 21 Uhr mit dem Spiel begonnen werden. Dass die 18 Bahnen doch die einen oder anderen Tücken haben, mussten einige von uns während den nächsten 1 1/2 Std erfahren. Dabei war für einmal nicht ein perfekter Stil, dafür ein ruhiges Auge und eine ruhige Hand gefragt. Brachten die ersten beiden Bahnen keine ernsthaften Schwierigkeiten, so konnten auf den folgenden Pisten reichlich Punkte gesammelt werden. Viel Gelächter gab es bei Bahn Nr.7, wo es galt den Ball etwa 7m weit wie ein Golfspieler zu schlagen. Dabei kamen die verschiedensten Techniken, resp. Schlagstellungen zum Einsatz. Die Punktzahl variiert den auch von 2-7. So gegen viertel nach zehn hatten auch die Letzten ihr Pensum hinter sich gebracht und die Auszählung konnte erfolgen. Es zeigte sich, dass Nino die Nase vorne hatte mit 43 Pkt, gefolgt von mir mit 46 Pkt und Peter mit 49 Pkt. Den restlichen Abend verbrachten 3/4 mit Tanzen im P1, der restliche Viertel "schletzte" einen Coup hinunter. Die vollständige Rangliste folgt auf der nächsten Seite.

Rangliste Minigolfabend

1.	Nino	43 Pkt.
2.	Markus	46
3.	Peter	49
4.	Guido Dani	51
6.	Reto	52
7.	Dušan	53
8.	Röbi	56
9.	Camillo	58
10.	Franco	59
11.	Nicole	62
12.	Andy	63
13.	Ursi	69



Markus

Leider ist zu bemerken, dass sich die weibliche Beteiligung sehr in Grenzen hielt.
Wo die Gründe hierfür lagen, konnte nicht genau eruiert werden.

GREENHORN - TRAINING 14./15. August

Am Freitagabend fanden sich 5 Paare in Leimbach ein. Nino verteilte das Trainingsprogramm (2 A4 Blätter): zuerst 20 Min. eintanzen, dann musste-/durfte jedes Paar vortanzen. Es galt nicht ein Show-Programm zu zeigen, sondern jedes Paar tanzte was ihm gerade einfiel. Daraufhin wurden alle kritisiert, Schlechtes, sowie auch Gutes wurde gesagt.

Während des weiteren Abends versuchte jedes Paar sich zu verbessern. Zusätzlich mussten wir 1 bis 3 Figuren gut einüben. Susanne u. Nino berieten, halfen, gaben Tips.

Nach dem Training gings natürlich ab "in Spunte".

Am Samstag fuhr dann die Video-Film-Equipe im Hallenbad Altstetten ein.

Jedes Paar fätzte was es konnte und Susanne rief immer: normal aafange! Es gab kein Entkommen.

Dann wurden die Aufnahmen gemeinsam angeschaut. Diesmal war noch Dani u. Reto dabei.

Dank des Videos war es möglich, auch die kleinen Details zu sehen, und v.a. man konnte SICH SELBER SEHEN! Ich glaube einige waren frustriert. Jeder wurde auseinandergenommen, doch auch Komplimente wurden gemacht. Dani gab sehr gute Ratschläge.

Mir persönlich brachten diese 4 Stunden viel. Ich profitierte von der Kritik der anderen. Weil die Halle nicht so gerammelt voll war, konnte ich mich besser konzentrieren und wir hatten mehr Platz zum Tanzen. Die Video-Aufnahmen waren super! Sich selber einmal sehen - und dann v.a. die Tips der Trainer!

Danke am Nino, Dani, Reto und auch Susanne für ihre Bemühungen

Sylvia

OTP - Cup vom 12.9.87 in Rüti

Treffpunkt Opernhaus 19.30 Uhr.

Immer grösser wurde die Gruppe, die nicht so recht zum Samstag-Abend-Publikum des Opernhauses passen wollte. Und richtig, unser Ziel war auch eine ganz anderes, nämlich der OKEY-TANZ-PLAUSCH-CUP in Rüti.

Obwohl sich die Parkplatzsuche wie immer schwierig gestaltete waren wir zum Schluss ca. 25 Leute, die einen Konvoi bildeten um nach Rüti zu pilgern. Nach gut 45-minütiger Fahrt und einem kurzen Halt auf der Forch traf man am Ziel ein:

Mitmachen oder nur Zuschauen, das war nun die grosse Frage. Entweder durch eigene Motivation oder - bei Unentschlossenen - durch gutes Zureden von Seiten unseres verehrten Herrn Clubpräsidenten, hatten sich bis Turnierbeginn 8 CRAZY SHAKER - Pärchen auf der Startliste eingetragen. Wegen des unerwarteten, aber natürlich hochwillkommenen Ansturms wollte Roger Isler, der seinen Kommentatoren-Job im übrigen hervorragend bewältigte, bereits die erste Runde starten, als ein Wirbelwind mit Startnummer in den Saal stürzte. Natürlich wurde er - mit Namen Pädé und vom Vaterlandsdienst kurzfristig beurlaubt - zusammen mit seiner Partnerin Pätzi als tatkräftige Unterstützung jubelnd begrüsst. So nahm dann das Turnier seinen Lauf. D.J. Gianni hat wohl in der 1. Runde keinen sonderlich guten Griff in die Plattenkiste getan, was er die Paare und das Publikum aber bald durch umso "fägigere" Musik vergessen liess.

8 der 9 gestarteten CRAZY-Paare schafften den Sprung in die 2. Runde. 2 davon konnten sich im Kleinen, 3 im grossen Final platzieren. Ein Supererfolg, denn auch die früher ausgeschiedenen Paare hatten umwerfend gut getanzt.

Die 5 Wertungsrichter (Dani, Rolli Denzler, Manuela Gilli, Hans-Jürg Perrino, Frl. Anka) hatten an diesem Abend keine leichte Aufgabe zu bewältigen.

Das Schlussresultat lautete folgendermassen:

- | | |
|-------------------------------------|----------|
| 1) Janine Keller / Nino Peterhans | CRAZY |
| 2) Rita / Hans | Luzern |
| 3) Michèle Blancpain / Axel Stocker | CRAZY |
| 4) ... / Urs Oettiker | Ernie |
| 5) Tina Foppa / Franco DalMolino | CRAZY |
| 6) Reni / Markus | Old Life |
| 7) Annette Weber / André Lindinger | CRAZY |
| 8) Gabi Bender / Rico Bender | CRAZY |

Weitere CRAZY-Paare:

- Yvonne / Markus
- Gabi / Dani
- Karin / André
- Pätzi / Strübi

Natürlich übernahmen die CRAZIES hiermit auch die Clubwertungsführung mit 89 Punkten Vorsprung auf den zweitplatzierten TC Okey der 40 Punkte auf seinem Konto hat.

Für dieses Traumergebnis möchte ich, im Namen aller Tanzpaare, den Leuten, die sich im Dienstagtraining so einsetzten, einmal herzlich danken.

Und als letzter Impuls dieses Turniers: Wir brauchen dringend ein Klublokal - was machen wir sonst mit einem Pokal, falls wir demnächst einen gewinnen sollten ?

Michèle

TURNIERE

Crazy Cup 1987

1 Keller Janine	/Peterhans Nino	65.0
2 Haeusler Yvonne	/Meier Paul	25.2
3 Scacchi Eva	/Struebi Patrick	13.3
4 Ronner Heidi	/Kueng Remo	12.0
5 Foppa Tina	/Dal Molin Franco	8.1
6 Blancpain Michèle	/Stocker Axel	7.7
7 Ruettenner Corinne	/Balzano René	6.0
8 Oppliger Edith	/Schelling Roebi	5.7
9 Sumputh Sheila	/Kueng Remo	4.7
10 Schaeppi Susanne	/Lips Martin	4.0
11 Gassmann Daniela	/Schlegel Guido	3.5
12 Weber Annette	/Lindinger André	3.3
13 Bender Gabi	/Bender Ricco	2.9
14 Bender Gabi	/Dal Molin Franco	2.8
15 Bender Gabi	/Oetiker Urs	2.2
16 Gilli Manuela	/Giovanelli Mauro	2.1
17 Sauter Jrene	/Buchmann Markus	2.1
18 Schurter Silvia	/Louman Marco	2.0
19 Häusler Yvonne	/Buchmann Markus	1.8
20 Sumputh Sheila	/Wetter Juerg	1.8
21 Erdin Christa	/Betschart Markus	1.7
22 Laeubli Daniela	/Perrin Olivier	1.7
23 Waldvogel Gabi	/Schranz Daniel	1.5
24	/Strübi Patrick	1.4
25 Pauli Catherine	/	1.1

Rocky-Cup 2.Halbjahr 1987

Peterhans Nino	/Keller Janine	Crazy Shakers	f
Oetiker Rolf	/Kleiner Monika	Long Tall Ernie	f
Graber Hans	/Fellmann Rita	Stagger Lee	f
Stocker Axel	/Blancpain Michèle	Crazy Shakers	f
Rosset Christian	/Zahner Janine	Old Life	f
Aegerter Hanspeter	/Aegerter Beatrice	Thun	c
Oetiker Urs	/Blanc Susanne	Long Tall Ernie	f
Zimmerli Urs	/Holderegger Daniela	Long Tall Ernie	f
Appenzeller Edi	/Steffens Daniela	Royal	f
Pfister Markus	/Rütsche Karin	Old Life	f
Dal Molin Franco	/Foppa Tina	Crazy Shakers	f
Jörimann Urs	/Meier Ursi	Long Tall Ernie	f
Oetiker Urs	/Nagel Doris	Long Tall Ernie	f
Fernandez Juan	/Häfliger Iris	Rosie O'Grady	c
Steffen Thomas	/Steffen Theres	Top Dance Bern	b
Möhr Patrik	/Wenger Ingrid	Let's Rock Zürich	f
Isler Roger	/Schaad Gaby	Okey Rütli	f
Ryf Ueli	/Gygax Barbara	Dirty Turtles	c
Kleesattel Thomas	/Rathgeb Carmen	Old Life Zürich	f
Polla Ricco	/Rusterholz Ruth	Long Tall Lollipop	f
Unternährer Othmar	/Schumacher Vroni	Alligator Luzern	b



Mitteilungen aus der August-Sitzung
der RICY - DV

1. Informationen aus anderen Clubs

Läderach: Die PMS-Vorbereitungen für den 31. Oktober 87 laufen auf Hochtouren. Billetbestellungen können ab sofort abgegeben werden. Entsprechende Formulare liegen am Dienstag-Training bereit. Eine Sammelbestellung für den Club wird von uns organisiert. Weitere Info's zum Turnier findet Ihr im roten Ordner.

2. Werbekonzept der RICY

Grün und grau sind nun die Farben, welche für das Signet gewählt wurden. Das gesamte Konzept wird aber nun 1000.- Fr. teurer als geplant. Um das Projekt nicht zu gefährden, wird unser Club diese 1000.- Fr. vor-schiessen. Dieser Betrag wird an verschiedenen Anlässen der RICY rückfinanziert (Tanzplausch, 24 h - Tanzen).

3. Tanzplausch vom 17. Oktober 87

Für das OK haben sich aus unserem Club Yvonne (freiwillig) und Nino (fast freiwillig) gemeldet. Der Ablauf des Abends sieht wie folgt aus:

	ab 19.00	Türöffnung
	20.00	Grundinfo über RICY
	20.15-24.00	Tanz, Spiel und Show durch die Clubs

ROCK'N'ROLL
INFORMATION
COORDINATION
YEAH



24.00 evt. Schlussbouquet
02.00 Ende

Für diesen Anlass hat jeder Club die Möglichkeit, sich auf einem A1-Halbkarton vorzustellen. Mitarbeiter für Ideen und Ausführung werden noch gesucht. Zusätzlich stehen jedem Club 5 Minuten Show-Zeit zur Verfügung. Rico hat sich bereit erklärt, diese Einlage zu organisieren.

Neben Tanz und Verpflegung organisieren die Clubs Bebop, Lollipop und Okey Spielstände zum Wettkampf ausserhalb der Tanzfläche.

Reserviert also sofort dieses Datum. Sicher werden alle Crazy Shakers mitdabei sein.

Gesucht für diesen Anlass:

1. geeigneter DJ mit flair für abwechslungsreiche Tanzmusik
2. Musikanlage für den Stadthofsaal Uster

Wer Angaben machen kann, bitte dringend mit Nino oder Dieter oder Yvonne Kontakt aufnehmen.

Nino und Dieter

ROCK'N'ROLL
INFORMATION
COORDINATION
YEAH



Tanzplausch

RICY STELLT SICH VOR!

Für alle, die gerne Plauschrock'n'Roll tanzen, die einen lockeren und aufgestellten Abend verbringen wollen, die sich sonst nirgends so richtig austoben können, die für einmal an keinem Turnier teilnehmen wollen, um endlich einmal Platz auf der Tanzfläche zu finden, die schon in einem RICY-Club sind, die noch in keinem RICY-Club sind,

KURZ FUER DICH!

Am 17.(R)Oktober 1987 werden um 20.00 Uhr die Türen des Stadthof-Saales in Uster (PMS86) zum ersten RICY-TANZPLAUSCH geöffnet.

Mit Fr. 5.- bist Du dabei!

WEITERSAGEN! WEITERSAGEN! WEITERSAGEN! WEITERSAGEN! WEITERSAGEN! WEITERSAGEN!



Daniel Peterhans Buchholzstrasse 142 8053 Zürich Telefon: 01/53 36 95

Rock'n'Roll Club Zürich

RICY-CUP FINAL

Die Crazy Shakers organisieren ihr erstes Turnier! Nicht irgendeine Veranstaltung, sondern den RICY-Cup Final.

Mit eurer Hilfe wird aus diesem Clubanlass ein Turnier der Sonderklasse.

Bis jetzt stehen erst das Datum, der Ort und der Präsentator fest. Am 16. Januar 1988 wird der Crazydent im reformierten Kirchgemeindehaus in Witikon den RICY-Cup Final eröffnen.

|| Wir sind noch auf der Suche nach:
 ||
 || - Ideen für Stände
 || - Ideen für Attraktionen
 || - Kuchenbäcker
 || - 1 Tonne Mitschuffer

Warum also den unbändigen Drang, den ihr alle verspührt unterdrücken. Die allseits bekannte Crazy-Atmosphäre wartet wieder verbreitet zu werden!

Wer dem Drang erliegt oder auch nicht, melde sich bei mir.

Besten Dank im voraus allen gedrängten

Ni

ROCK'N'ROLL
 INFORMATION
 COORDINATION
 YEAH



RICY-Daten 1987

17 . 10 .	RICY-Tanzplausch (Ur-GV)	Stadthofsaal Uster
18 . 10 .	Salzmann Open	Langenthal, CRYSTAL PALACE
21 . 10 .	Salzmann Open	Kloten, NEW BLACKOUT
24 . 10 . *	Waedi Cup	TSC Waedenswil
25 . 10 .	Plausch Rock'n'Roll Cup	TS Laederach Zuerich
26 . 10 .	Salzmann Open	Roggwil, STERNEN
31 . 10 .	Plausch RR-Meisterschaft d.Schweiz	Kongresshaus Zuerich
6 . 11 .	Salzmann Open	Schaffhausen, LANDHAUS
7 . 11 .	Waedi Cup Final / Herbstball 87	Schinzenhof Horgen
7 . 11 . *	RICY-Cup Turnier	Baden
13 . 11 .	Salzmann Open	Luzern, BLACK JACK
19 . 11 .	Salzmann Open	Rieden-Baden, GOLDWAND
20 . 11 .	Salzmann Open	Horgen, TONIGHT
21 . 11 .	Salzmann Open FINAL	Seedammcenter Pfäffikon SZ
12 . 12 .	The Hot Shoes Cup	TS Wingling Wil
19 . 12 .	Plausch Rock'n'Roll Cup Final	Zuerich

RICY Daten 88

16 . 1 .	RICY-CUP FINAL	
19 . 2 .	Okey Tanz Plausch-Cup 87/88	Biberbrugg, Dancing Red Rose
12 . 3 .	2. Int. Trainings-Weekend	
13 . 3 .	von Zürich	Oerlikon Zürich
5 . 3 .	Okey Tanz Plausch-Cup 87/88	Uster, Dancing Uster 77
13 . 5 .	Okey Tanz Plausch-Cup 87/88	Rapperswil, Dancing Lido
25 . 6 .	Okey Tanz Plausch-Cup 87/88	Rueti, Sporthalle Schwarz

Bergün

Bergün 88: Zur Erinnerung; es findet statt.

Wir treffen uns am Freitag, den 29.1.1988 um ca. 18 Uhr
für zwei Tage bis am Sonntag, den 31.1.1988 ca. 20 Uhr.

Das Schlittel-Wochenende "Bergün" erlebt dieses Jahr
bereits seine 4. Ausführung. Jedes Wochenende hatte
einen ganz speziellen Höhepunkt. Die Ferien in Thailand
haben mein Hirn zu fest ausgetrocknet. Ich bin also
immer noch am grübeln, was wir an diesem Wochenende
anstellen werden.

Auf alle Fälle: Das Wochenende 29.-31.1.1988 in der
Agenda rot mit Bergün anstreichen.

Rosa

Nebst dem Organisator von Bergün bin ich auch noch
Kassier, Mitgliedersammler und Verkäufer in unserem
Club.

Noch 6 neue Mitglieder und wir haben die magische
Zahl von 100 Mitgliedern erreicht.

Verkäufer: Unser Club hat T-Shirts mit dem Clubsignet.
Ich habe immer noch ca. 130 Leibchen, welche ich ver-
kaufen sollte. Der Sonderpreis pro Stück beträgt nur
Fr. 20.--.

Eva Sacchi ist in Amerika. Ihre neue Leidenschaft ist
das Sammeln von Briefen.

Eva Sacchi
c/o Fam. Quass
7420 South Oak
SPOKANE
WA - 99204
U S A

Eva Sacchi
c/o Fam. Quass
7420 South Oak
SPOKANE USA
WA-99204



Eva in Amerika...

Spokane, 23. Aug. 1988

Hello Crazys!

Vor gut zwei Wochen bin ich
hier in den USA angekommen, wo
ich nun für ein Jahr bleiben werde.

Ich lebe hier bei einem älteren
Ehepaar auf einer Farm und
es kam gar nicht bis jetzt gefällt
es mir einfach super!

Im Moment habe ich noch Ferien, denn
die Schule beginnt erst am 1. Sept.

Ich bemerke schon die ersten Entzugs-
erscheinungen, denn ich bin nun
schon einen ganzen Monat ohne
TANZEN ... stöhn!

Inzwischen habe ich ein neues Hobby
entdeckt "Briefe sammeln", wieder
ist das aber nicht gut möglich, ohne
das Zukunft anderes "!!!!!!!"?

Viele liebe Grüsse Eva

Hochzeitstpost:



Liebe Crazy Shakers
Für Euren Besuch
am 4.7. und das
später danken wir
Euch recht herzlich!
Für ein bisschen
heißer's schon zum
rocken und rollen.
Viele Grüsse für die
Euch allen
Paul & Judy

Verlobt:

Wer's immer noch nicht weiss, muss es jetzt erfahren:

In unserem Vorstand hat's geverlobt.

CHRISTA und DIETER haben's gewagt und dürfen sich jetzt
verlobt nennen. Wenn das so weitergeht, gibt's bald
was zu betanzen...

Aus der Paarungsecke:

Welcher männliche, sportliche und unvergebene
Tänzer hätte nicht schon mal davon geträumt: Eine junge,
talentierete, lernbegierige und energiegeladene,
obendrein noch hübsche und handlich bemessene neue
Tanz-Partnerin!

Jetzt ist der Augenblick gekommen: Gleich zwei
Gelegenheiten, all diese Wünsche zu erfüllen. Zwei
Geschöpfe stehen auf der andern Seite des Geschlechter-
Grabens und suchen verzweifelt einen Tanzpartner, der
ihre Turniergelüste endlich erfüllen kann. Sie möchten
sich selbst gerne als Einsteiger bezeichnen, sind aber
in Tat und Wahrheit bereits auf beachtlichem Niveau und
können mit ein wenig Unterstützung des besten
Rock'n'Roll-Clubs weit und breit und des richtigen
Partners innert kürzester Zeit als neue Sterne am
Turnierhimmel stehen.

Also, nichts wie ran an die Minna, jegliche Scheu
überwinden und sich melden bei:

Christina Whiting (17, 1.59m)
Schweigermatt 25
8055 Zürich
Tel. 463 49 02

und/oder

Mirjam Richle (17, 1.68m)
Georgenbaumbergerweg 37
8055 Zürich
Tel. 462 72 85